"Du, lass dich nicht verhärten in dieser harten Zeit..."

aus "Ermutigung" von Wolf Biermann

In diesem Jahr ist Margot Friedländer, eine Botschafterin für Menschenliebe und Dialog gestorben.

Die Emigration der Familie scheiterte, weil sie kein Aufnahmeland gefunden hatte. 1943 wurden Mutter und Bruder von den Nazis ermordetet. Margot lebte fortan in wechselnden Verstecken und kam, nachdem sie 1944 verraten worden war, in das KZ Theresienstadt.

Nach ihrer Befreiung ging sie 1946 mit ihrem Ehemann, den sie in Theresienstadt kennengelernt hatte, nach New York und wurde amerikanische Staatsbürgerin.

Trotz aller schlimmen Erfahrungen kehrte sie 2010 nach Berlin zurück und besuchte in ganz Deutschland Schulen und andere Einrichtungen, um die Erinnerung wach zu halten und zu ermahnen, Empathie für das Leid anderer aufzubringen und Haltung zu zeigen.

Margot Friedländers Vermächtnis für uns ist:

"Sei ein Mensch!"

Gemeinsam wollen wir erinnern an die Zerstörung der Synagoge und das gewaltsame Ende der Höchster jüdischen Gemeinde

am Sonntag, 9. November 2025

um 18 Uhr am Ettinghausenplatz

Mitwirkende:

Tobias Weissert, Rezitation

Schülerinnen und Schüler der Helene-Lange-Schule und der Leibnizschule

Unterstützer der "AG Geschichte und Erinnerung": AG Außerschulische Bildung e.V.| Bürgervereinigung Höchst e.V. I Bund für Volksbildung F- Höchst e.V./Neues Theater | CDU Höchst-Unterliederbach | DIE LINKE im Ortsbeirat 6 | Evang. Kirchengemeinde Höchst am Main | Evang. Stadtdekanat Frankfurt und Offenbach | Evang. Kirchengemeinde F- Nied | Evang. Regenbogengemeinde F- Sossenheim | Evang. Kirchengemeinde F-Unterliederbach | Abendrealschule im Bildungsschuppen e.V. | Die Grünen im Frankfurter Westen | Helene-Lange-Schule F-Höchst I Jugend- und Kulturzentrum Höchst | Omas gegen Rechts Frankfurt-Stadtteilgruppe West I Kath. Pfarrei St. Margareta Gem. St. Josef F-Höchst und Gem. St. Johannes Ap. F-Unterliederbach | SeniorenInitiative Höchst | SPD F- Höchst I SPD F- Zeilsheim I stage & musical academy Frankfurt I Verein für Geschichte und Altertumskunde e.V. F-Höchst I VHS Frankfurt am Main/ Filmforum Höchst